

Presstext: Blumenzwiebeln stecken

Blumenzwiebeln sind schnell gesteckt und bereiten doppelt Freude: Krokusse & Co. versorgen unter anderem Mauerbienen schon früh im Jahr mit lebenswichtigem Nektar und Pollen. Auch Hummelköniginnen brauchen zeitig Nahrung, um einen neuen Staat aufbauen zu können. Und für uns Menschen sind diese leuchtenden Farbtupfer eine Augenweide. Nutzen Sie diesen Herbst, um auf dem Balkon, auf der Terrasse oder im Garten das Frühlingspektakel vorzubereiten. Die folgenden Tipps helfen dabei:



Ackerhummeln (*Bombus pascuorum*) freuen sich z. B. über Traubenhyazinthen. © Hans-Jürgen Sessner

Standortansprüche berücksichtigen

Blumenzwiebeln sind die Speicherorgane von sogenannten „Zwiebel-Geophyten“. Verschiedene Geophyten haben verschiedene Ansprüche. Schneeglöckchen mögen es beispielsweise feucht bis frisch, Schachbrettblumen feucht. Details zu den jeweiligen Vorlieben finden Sie meistens auf der Verpackung. Eine spezielle Erde brauchen die Blumenzwiebeln nicht.



Im Herbst ist die ideale Zeit, um Blumenzwiebeln zu stecken. © Sebastian Runge

Blumenzwiebeln tief genug eingraben

Als Faustregel gilt: Graben Sie eine Blumenzwiebel etwa zwei- bis dreimal so tief ein, wie die Zwiebel groß ist. Achten Sie darauf, dass der Blattansatz nach oben und der Wurzelansatz nach unten zeigt. Sie erkennen den Wurzelansatz an den kleinen feinen Wurzeln, die die Zwiebel dort ausbildet.

Nehmen Sie es mit dem Pflanzabstand nicht zu genau

Wollen Sie ein natürliches Pflanzbild erhalten? Dann legen Sie die Zwiebeln nicht aus, sondern werfen Sie diese aus. Anschließend pflanzen Sie die Zwiebeln dort, wo sie gelandet sind. Besonders schön wird Ihre Pflanzung, wenn Sie bei kleinen Zwiebeln (zum Beispiel Krokus) mehrere Zwiebeln zusammen in ein Pflanzloch stecken.

Verblühte Blumenzwiebeln bitte in Ruhe lassen

Nach der prächtigen Blüte werden die Blüte und Blätter braun. Die Energie wandert zurück in die Zwiebel. Es folgt eine Ruhephase, um im nächsten Jahr wieder auszutreiben. Wenn Laub (egal ob grün oder braun) noch sichtbar ist, können Sie dies einfach so belassen und sich auf das nächste Frühjahr freuen.

Vorhandenes Potenzial nutzen

Nicht nur in Gärten, auch auf dem Balkon und auf der Fensterbank machen sich Blumenzwiebeln gut. Steht der Blumentopf mit den Zwiebeln in der Nähe einer Heizung, kann es sogar passieren, dass die Zwiebeln früher als gewöhnlich blühen. Nach der Blüte sollten Sie den Topf für den Rest des Jahres nach draußen stellen, damit die Jahreszeiten auf die Zwiebeln wirken können.

Blumenzwiebeln kritisch auswählen

Am besten pflanzen Sie Blumenzwiebeln, die aus einer Bio-Produktion stammen. Details finden Sie unter: www.deutschland-summt.de/fruehblueher-im-garten.html

Zeichen mit Leerzeichen: 2.540

Copyright Text: Stiftung für Mensch und Umwelt, Markus Schmidt & Ann-Kathrin Scheuerle